

„Für Freiheit und Demokratie“

Aufruf zur Kundgebung für demokratische Grundwerte und gegen jeglichen Extremismus am Freitag, 19.01.2024 um 18:30 Uhr

Liebe Wuppertalerinnen und Wuppertaler,

die Rechercheergebnisse des Correctiv-Netzwerks, eines Zusammenschlusses freier Journalisten, haben Treffen von Neonazis, Identitären, Wirtschaftsvertretern und Funktionären aus dem Umfeld der AfD im November 2023 offengelegt. In diesen Treffen wird die systematische Abschiebung von Menschen mit Migrationshintergründen aus unserem Land geplant.

Dieses Ereignis muss uns aufrütteln – ebenso wie extremistische Bewegungen von links und rechts, ebenso wie islamistischer Extremismus und Antisemitismus.

Wir wollen unsere freiheitliche Demokratie verteidigen und für ein friedliches, tolerantes Zusammenleben in unserer Stadt eintreten. Wir wollen diejenigen zurückgewinnen, die für extremistische Tendenzen anfällig sind, weil sie sich nicht gehört und verstanden fühlen: Indem wir zuhören, Argumente austauschen, selbstkritisch unsere Arbeit verbessern und vor allem indem wir die großen Herausforderungen angehen und bewältigen, vor denen unser Land steht.

Daher laden wir alle am kommenden

**Freitag, 19.01.2024 um 18:30 Uhr,
Geschwister-Scholl-Platz in 42275 Wuppertal-Barmen,**

zu der Kundgebung „Für Freiheit und Demokratie“ ein.

Bitte teilen Sie diesen Aufruf in ihren Freundes- und Bekanntenkreisen und setzen Sie mit uns ein starkes Zeichen für den Zusammenhalt unserer Gesellschaft!



Und weitere
demokratische
Kräfte